

Konzept für ein W-Seminar Jahrgang 2016/2018



Lehrkraft: Constanze Kubisch

Leitfach: **Latein**

Thema: Frauen in der Antike

Domina, uxor, mulier, virgo, serva, amica, amata, scelerata, meretrix...

Wer war die antike Frau? Wie sah der Alltag der Frauen aus?

Konnte die Römerin Karriere machen? Gab es damals schon Emanzipation?

Weshalb prägen die mythologischen Frauengestalten bis heute Kunst und Kultur?

Dieses Seminar soll den KursteilnehmerInnen einen Einblick in das Leben der antiken Frau in Hinblick auf Gesellschaft(sstruktur), Alltagsleben und Mythologie gewähren; sowohl wissenschaftliche wie literarische Texte werden als Grundlage dienen.

In 11/1 werden die o.g. Themen knapp angeschnitten.

Ab 11/2 werden sich die SeminarteilnehmerInnen dann ausführlich ihrem ausgewählten Themenkomplex widmen.

Um das antike Frauenbild in seinem historischen Kontext adäquat beleuchten zu können, werden Grundkenntnisse der literarischen Text- und Quellenanalyse vermittelt.

Lateinkenntnisse sind absolut erforderlich.

Die Seminararbeit ist in deutscher Sprache anzufertigen.

Mögliche Themen für Seminararbeit:

1. Aphrodite – Schönheit und/oder Verderben?
2. Die Vestalin – ein Beruf mit Privilegien?
3. Dido – Tod in Karthago
4. Agrippina – Der Wahnsinn bleibt in der Familie
5. Das Schönheitsideal in der Antike
6. Darstellung antiker Frauen in der Kunst
7. Lesbia – Catulls süße Sünde